

Simon Dach,

Anjo de Tharaū

tradukita de N. N. 93

Anjo de Tharaū plej
plaças al mi;
pli ol trezoro valoras ja ŝi.
Ankaū la koron en am-
simpati'

Anjo de Tharaū donacis
al mi.

Anjo de Tharaū pli kara
ol or',
vi, mia vivo kaj sango kaj
kor'!

Eĉ se malsano renkontas
nin du
kaj militiro, disigo,
malgŭ',
tamen pli forte kunligus
destin'
ĝis lasta spiro de l'viv'
ambaŭ nin!
Anjo de Tharaū pli kara
ol or',
vi, mia vivo kaj sango kaj
kor'!

Kiel palmarbo post pluva
veter'
multe ple rekte ekstaras
el ter',
tiel la am' pligrandiĝos en
kor'
post la mizerio kaj brula
dolor'.
Anjo de Tharaū pli kara
ol or',
vi, mia vivo kaj sango kaj
kor'!

Simon Dach,

Anjo de Tharaū

*tradukita de Ludwig Emil
Meier*

Anjo de Taraū plaĉegas al
mi,
Monon kaj vivon mi donus
por ŝi;
Anjo de Taraū en ĝoj' kaj do-
lor',
Min rekompencas per propra
la kor',
Anjo de Taraū, vi mia anim',
Ĝojo de l'vivo kaj ĉarmo sen
lim'!

Eĉ se minacus la mondo-
ruin',
Tamen neniel forlasus ni nin:
Ĉar en dangero, turmento,
ĉagren'
Amon firmigas ĉiela la ben'.
Anjo de Taraū, vi mia anim',
Ĝojo de l'vivo kaj ĉarmo sen
lim'!

Kiel altiĝas palm-arba teg-
ment'
Post batala do je pluvo kaj
vent',
Tiel kreskadas de l'amo la
fort'
Per suferado kaj mokoj de
l'sort'.
Anjo de Taraū, vi mia anim',
Ĝojo de l'vivo kaj ĉarmo sen
lim'!

...

Simon Dach,

Ännchen von Tharau

Ännchen von Tharau ist's, die mir
gefällt,

Sie ist mein Leben, mein Gut und mein
Geld.

Ännchen von Tharau hat wieder ihr
Herz

Auf mich gerichtet in Lieb' und in
Schmerz.

Ännchen von Tharau, mein Reicht-
hum, mein Gut,

Du meine Seele, mein Fleisch und mein
Blut!

Käm alles Wetter gleich auf uns zu
schlahn,

Wir sind gesinnt, beieinander zu
stahn.

Krankheit, Verfolgung, Betrübnis und
Pein

Soll unsrer Liebe Verknotigung sein.

Ännchen von Tharau, mein Reicht-
hum, mein Gut,

Du meine Seele, mein Fleisch und mein
Blut!

Recht als ein Palmenbaum über sich
steigt,

hat ihn erst Regen und Sturmwind ge-
beugt,

So wird die Lieb' in uns mächtig und
groß

Durch Kreuz, durch Leiden und trau-
rigem Los.

Ännchen von Tharau, mein Reicht-
hum, mein Gut,

Du meine Seele, mein Fleisch und mein
Blut!

...

Kaj se forprenos vin iam
la sort'
kaj al senluma kondukus
vin bord',
tiam mi sekvus tra fajro
kaj mar',
tra malamika eĉ militi-
star'.
Anjo de Tharaŭ pli kara
ol or',
vi, mia vivo kaj sango kaj
kor'!

Se vi disiĝus nevole de mi,
Kien ne vagas eĉ sunoradi',
Mi vin sekvdadus trans mon-
toj kaj mar',
Spite mizero kaj malamikar'.
Anjo de Taraŭ, vi rava sun-
bril',
Paco de l'vivo, de l'koro
azil'!

Würdest du gleich einmal von mir ge-
trennt,
Lebstest da, wo man die Sonne kaum
kennt;
Ich will dir folgen durch Wälder und
Meer,
Eisen und Kerker und feindliches Heer.
Ännchen von Tharau, mein Reicht-
hum, mein Gut,
Du meine Seele, mein Fleisch und mein
Blut!

Ännchen von Tharau, mein Licht, mei-
ne Sonn,
Mein Leben schließ' ich um deines her-
um.
Ännchen von Tharau, mein Reicht-
hum, mein Gut,
Du meine Seele, mein Fleisch und mein
Blut!
Was ich gebiete, wird von dir getan,
Was ich verbiete, das lässt du mir
stahn.

Was hat die Liebe doch für ein Be-
stand,
Wo nicht ein Herz ist, ein Mund, eine
Hand?
Wo man sich peiniget, zanket und
schlägt,
Und gleich den Hunden und Katzen
begeht.
Ännchen von Tharau, mein Reicht-
hum, mein Gut,
Du meine Seele, mein Fleisch und mein
Blut!

.....

.....

Traduko de la Germana poemo “Ännchen von Tharau” de Simon Dach en Esperanton de N. N. 93.

Arg-1034-2099 (2014-05-31 12:53:15)

Tiun ĉi kanto-tradukon mi, Manfred Retzlaff, trovis en la libro “Internacia Kanta-ro”, eldonita en 1922 de la eldonejo Ferdinand Hirt u. Sohn en Lepsiko (Leipzig), Germanio. La kantojn kolektis kaj eldonis Paul Ben-nemann.

*Traduko de la Germana poemo “Ännchen von Tharau” de Simon Dach en Esperanton de LUDWIG EMIL MEIER (*1847-02-16 – †1919).*

Arg-1034-2098 (2014-05-31 12:29:43)

Tiu ĉi esperantigo troviĝas en http://kantaro.ikso.net/anjo_de_taraux.

Ännchen von Tharau, das wolln wir nicht tun;

Du bist mein Täubchen, mein Schäfchen, mein Huhn.

Was ich begehre, begehrest du auch, Ich lass den Rock dir, du lässt mir den Brauch.

Ännchen von Tharau, mein Reichtum, mein Gut,

Du meine Seele, mein Fleisch und mein Blut!

Dies ist dem Ännchen die süßeste Ruh’,

Ein Leib und Seele wird aus Ich und Du.

Dies macht das Leben zum himmlischen Reich,

Durch Zanken wird es der Hölle gleich. Ännchen von Tharau, mein Reichtum, mein Gut,

Du meine Seele, mein Fleisch und mein Blut!

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas Simon Dach.

Arg-1034-2097 (2014-05-31 12:23:02)

Pri la kanto vidu la retejon http://de.wikipedia.org/wiki/Thnnchen_von_Tharau. Vidu ankaŭ: <http://www.volksliederarchiv.de/text684.html>.